



### Heute erwartet Euch eine spannende Schnitzeljagd!

Ihr braucht folgendes Material:

- Drucker und Papier
- Schere, Stift
- Kreide (Solltet ihr keine Kreide haben, nehmt einfach Steine, die auf Asphalt malen oder alternativ: Stoffschleifen, Luftballons oder Luftschnangen um den Weg zu markieren).
- kleiner Karton
- Alufolie
- Eine kleine Überraschung für die Schatzsucher

Und so geht's:

1. Einfach die Rätsel für die gewünschte Altersklasse ausdrucken und zuschneiden.
2. Eine Schatzkiste ist schnell aus einem alten Karton gebastelt, den man mit Alufolie umwickelt. Sieht super schön aus, geht schnell und ist günstig. Und solltet ihr keine Kleinigkeiten zum Schatzkiste Befüllen vor Ort haben, freuen sich Eure Kinder bestimmt auch über ein paar Kekse oder einen Gutschein für eine Vorlesestunde o.ä.

Die Schatzkiste wird zuhause im Backofen versteckt ☺

3. Ein Erwachsener geht los und markiert mit einem Stück Kreide o.ä. den Weg bis zu dem Ort, an dem das erste Rätsel versteckt wird. Solltet ihr keine Kreide haben, könnt ihr auch mit Stoffschleifen, Luftballons oder Luftschnangen den Weg markieren. Die Rätselzettel können z.B. mit schweren Steinen fixiert werden oder mit Bändern z.B. in einen Busch oder an einen Zaun gehangen werden. Wenn ihr Luftballons habt, könnt ihr die Hinweise auch aufgerollt in einen leeren Luftballon schieben, den dann aufpusten, zuknoten und aufhängen.

4. Wenn ihr den Weg von einem Rätsel zum nächsten mit Pfeilen markiert habt, kann das Kind/ die Geschwisterkinder starten. Je jünger die Kinder sind, umso wichtiger ist es, dass eine Begleitperson mitgeht, die Hinweiszettel vorliest und bei den Aufgaben und Rätsellösen hilft.

5. Ihr findet am Ende der PDF immer die Lösungen! Die Kinder ab 7 müssen bei jedem Rätsel den Lösungsbuchstaben notieren und am Ende aus den acht gefundenen Buchstaben das Lösungswort zusammensetzen. Die jüngeren Kinder bekommen bei jedem richtig gelösten Rätsel ein Puzzleteil, das sie am Ende zusammenbasteln müssen (Bild vom Backofen).

Und noch was, bevor's los geht!

Je nach Alter der/des suchenden Kindes überlegt Euch, auf welche räumliche Distanz ihr die Schatzsuche machen wollt. Die klappt mit jüngeren Kindern auch prima zu Hause - auch bei schlechtem Wetter oder Quarantäne. Geht aber auch mit älteren Kindern an der frischen Luft über weitere Distanzen...

Vielleicht könnt Ihr auch eure Nachbarskinder mit einer Schatzsuche überraschen? Dann ist das Lösungswort am Ende, das letzte Rätsel und ein weiterer Pfeil muss zum versteckten Schatz führen.

Und zu guter Letzt eine kleine Anmerkung wie immer zu unseren Aktionen:

**Bitte haltet Euch bei der Teilnahme an die aktuell geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln zur Vorbeugung von COVID 19 –Infektionen.**

Das bedeutet u.a. dass Ihr nicht mit mehreren Kindern aus verschiedenen Haushalten an der Schatzsuche teilnehmen solltet!

Bitte vermeidet auch jeglichen Körperkontakt zu Menschen, die nicht mit Euch zusammen wohnen und halten bitte einen Kommunikationsabstand von mindestens 2 Metern. Achtet auf regelmäßiges und gründliches Händewaschen – vor allem wenn Ihr nach der Schatzsuche wieder nach Hause kommt: Händewaschen!